

Wanderfreizeit 13.-21.05.2023 in Polen

Auch dieses Jahr haben wir uns grob an einem Jakobspilgerweg orientiert. Die grobe Richtung ergab sich durch die „Sudecka Droga Sw. Jakuba“- also dem Jakobspilgerweg durch die Sudeten.

Wir haben etwa 130 km zurückgelegt. Deutlich weniger als sonst. Aber der Weg mit Überquerung des Riesengebirgskammes - mit insgesamt mehreren tausend Höhenmetern hatte es auch in sich.

Begleitet von biblischen Worten

haben wir über unsere Aktivitäten in Vereinen und Kirchengemeinden nachgedacht. Sind wir reich?

Sind wir reich „gesegnet“- was bedeutet das überhaupt? Was macht Gemeinde aus?



An der Strecke gab es auch viele Entdeckungen zu machen. Friedenskirchen, Gnadenkirchen, ein großes Kloster. Aber auch der Tunk aus einer Heilquelle, ein Gedenkstein für den letzten Bischof der Böhmisches Brüder- J.A. Comenius, ein japanischer Garten am Wegesrand, schöne Wege, atemberaubende Aussichten und jede Menge schöne Übernachtungsstationen. In guter Gemeinschaft hatten wir eine schöne Zeit (trotz einigem Regen „Bonus“). Wir haben nächstes Jahr schon fest im Blick.

